

Materialien zur 4. Sitzung – HS Oswald von Wolkenstein SS 2015

Oswald von Wolkenstein „In Suria ain braiten hal“ (Edition Klein Nr. 35)

Weitere Textedition nach Hs. A mit Übersetzung, Melodie, Kommentar + Sekundärliteratur:

OvW: Lieder. Frühneuhochdeutsch / Neuhochdeutsch. Ausgewählte Texte hrsg., übers. und kommentiert von Burghart Wachinger. Melodien und Tonsätze hrsg. und kommentiert von Horst Brunner. Stuttgart 2007 (= RUB 18490).

In Suria ain braiten hal – Weihnachtslied

[Hs. A Blatt 36verso, Hs. B Blatt 15verso, Hs. c Blatt 40recto]

I

In Suria ain braiten hal
hort man durch gross geschelle,
Des freu[n]t sich da die frummen all
auf erden und zu helle
Der neuen mer, wie das an swer geboren wer
ain sun von rainer maide.
Des wunders bloss gar ser verdross den tiefel gross,
das er durch zornes laide
Brach in ain mauer tieff ain klufft,
als es die alten jehen.
zu Betlaheme ob der grufft:
die spalt hab ich gesehen.

II

O reicher got, küng aller reich,
herr, fürste aller herren,
Der lebentig rot auf ertereich,
vergangen und noch werden,
Wie ward die nacht mit armer macht so wol bedacht
durch dein göttliches wunder,
Als dich an mail löblichen gail mit grossem hail
gepar keuschlich besunder
Die schönste junckfrau wolgetän,
als si ie ward erkoren,
die müsst ain ellend herberg han,
do si dich hett geboren.

III

Ain ochs dem esel, tierlich sipp,
mit freuntschaft tet beegen,
Vor den mit fesel stünd ain kripp,
dorinn müsst si dich legen,
Die dein genas, vor der du sass, ir herr du was,
got, vatter und si dein mütter,
Du si beschüff von veiner brüf, si hat den rüff,
du seist ir kind, sun güter,
Freuntlich veraint, das ich Wolkenstein
die lieb nicht kan beklaiden.
göttlich geburd durch magt mensch rain,
hilf an dem letzten schaiden!